

Evaluation der Stadt-Terrassen in NRW

Fußverkehrskongress 2023

Sven Brückner, Iris Mühlenbruch

19.04.2023

Gliederung

01

Einführung

02

Stadt-Terrassen

03

Evaluation

04

Fazit



Einführung

Stadtexperimemente...

- machen die Mobilitätswende sichtbar und erlebbar
- besetzen die Mobilitätswende positiv
- sind ergebnisoffen
- geben Sicherheit durch zeitliche Befristung
- eröffnen Möglichkeiten für den Dialog
- geben Aufschlüsse über die Wünsche und Bedürfnisse der Bürger*innen



©Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

unterstützen den Change-Prozess in der Verwaltung



Stadt-Terrassen



Allgemeine Informationen

- Teilnahmeberechtigt sind alle Mitgliedskommunen
- Ausleih- und Aktionszeitraum: 3 bis 12 Wochen
- Zum Verleih stehen drei Stadtmöbelsätze
 - Musterstraße für ca. 150m Länge oder
 - Gestaltung mehrerer Begegnunginseln
- Begleitende Evaluation (Hochschule Bochum) in 2022



©Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

Bewerbung

- Erläuterung der Motivation
- Beschreibung der Projektidee
- Kommunales Mobilitätsmanagement
- Beteiligung von Verwaltung / Politik / Zivilgesellschaft
- Öffentlichkeitsarbeit
- Visualisierung des Vorhabens

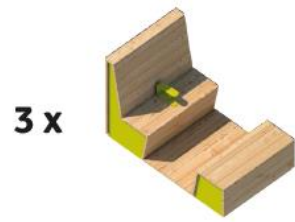


© Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

Ein Satz Stadt-Terrassen besteht aus folgenden Modulen:



Parklet-Modul 1-E-03



Parklet-Modul 1-E-05
+ 10 Armlehnen



Bank 2-E-01



Tisch 2-E-03



Baum-Pflanzkasten



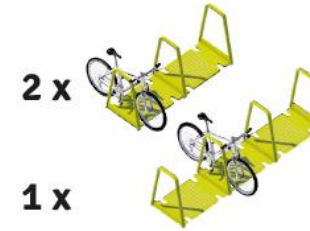
Pflanzkasten 2-E-05



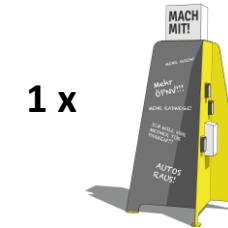
Stadt-Terrasse



Liegepodest



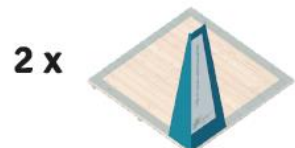
Fahrradständer



Beteiligungsstele



Radstelle

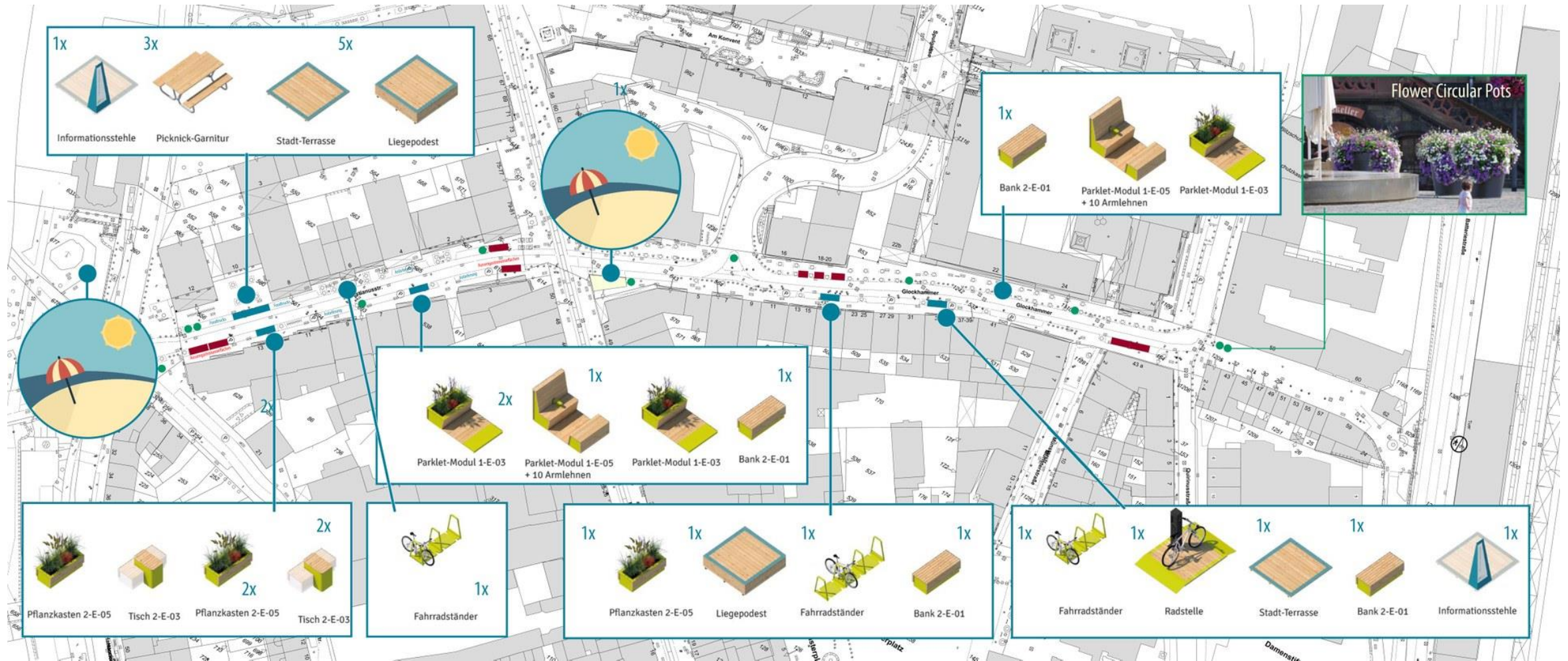


Informationsstele



Picknick-Garnitur

Aufbauplan



Köln



©Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

Köln



©Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

Köln



©Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

Radevormwald



©Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

Radevormwald



©Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

Neuss



©Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert

Evaluation - Teilnehmende Städte



Everswinkel
EW: 9.447 (Stand 2010)
Stadtteil: Zentrum

Essen
EW: 583.109 (Stand 2019)
Stadtteil: Rüttenscheid



Bochum
EW: 364.628 (Stand 2019)
Stadtteil: Laer

Radevormwald
EW: 22.526 (2010)
Stadtteil: Zentrum



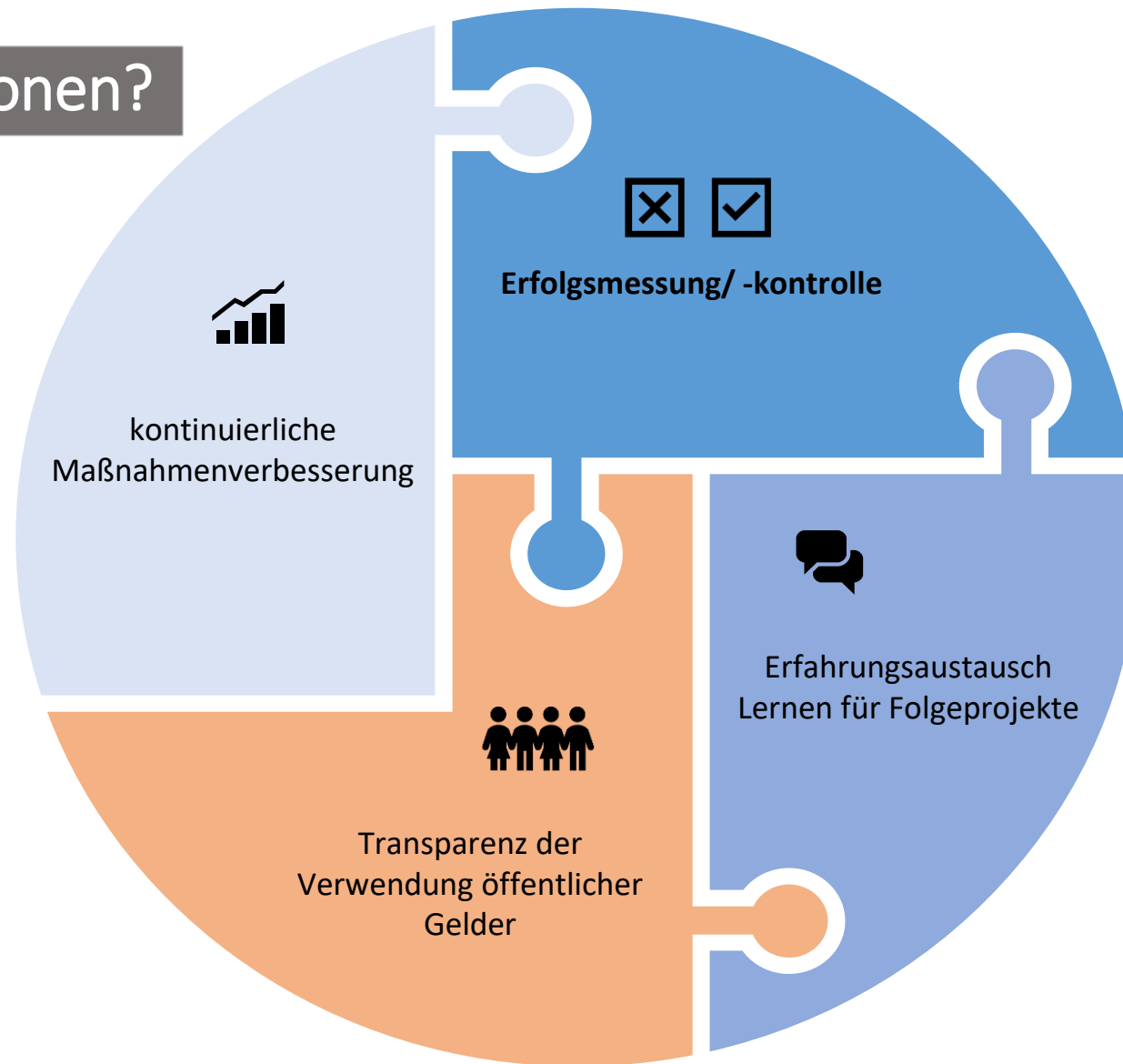
Köln
EW: 1.086.000 (Stand 2019)
Stadtteil: Deutz

- Die Auswahl der Städte erfolgte anhand der Größe und des Regierungsbezirks
- Die Art und Umfang des Verkehrsversuchs sowie die Anzahl der eingesetzten Stadt-Terrassen variiert stark



Evaluation

Wozu dienen Evaluationen?



Evaluationskonzept



Wirkungsevaluation

- Wie werden die Stadt-Terrassen genutzt?
- Welche Auswirkungen (insbesondere auf das Verkehrsaufkommen) können durch den Einsatz der Stadt-Terrassen festgestellt werden?
- Welche Akzeptanz findet der Einsatz der Stadt-Terrassen:
 - bei Einwohnenden,
 - bei Besuchenden,
 - bei Gewerbetreibenden?

→ Kombination aus verschiedenen Methoden je nach Verkehrsversuch

Prozessevaluation

- Wie gestaltet sich der Umsetzungsprozess im Einzelnen?
- Was sind Hemmnisse und Erfolgsfaktoren?
- Welche Handlungsempfehlungen können für zukünftige Umsetzungen hinsichtlich des Prozesses (Zeitraumen, Beteiligung, Öffentlichkeitsarbeit, etc.) abgeleitet werden?

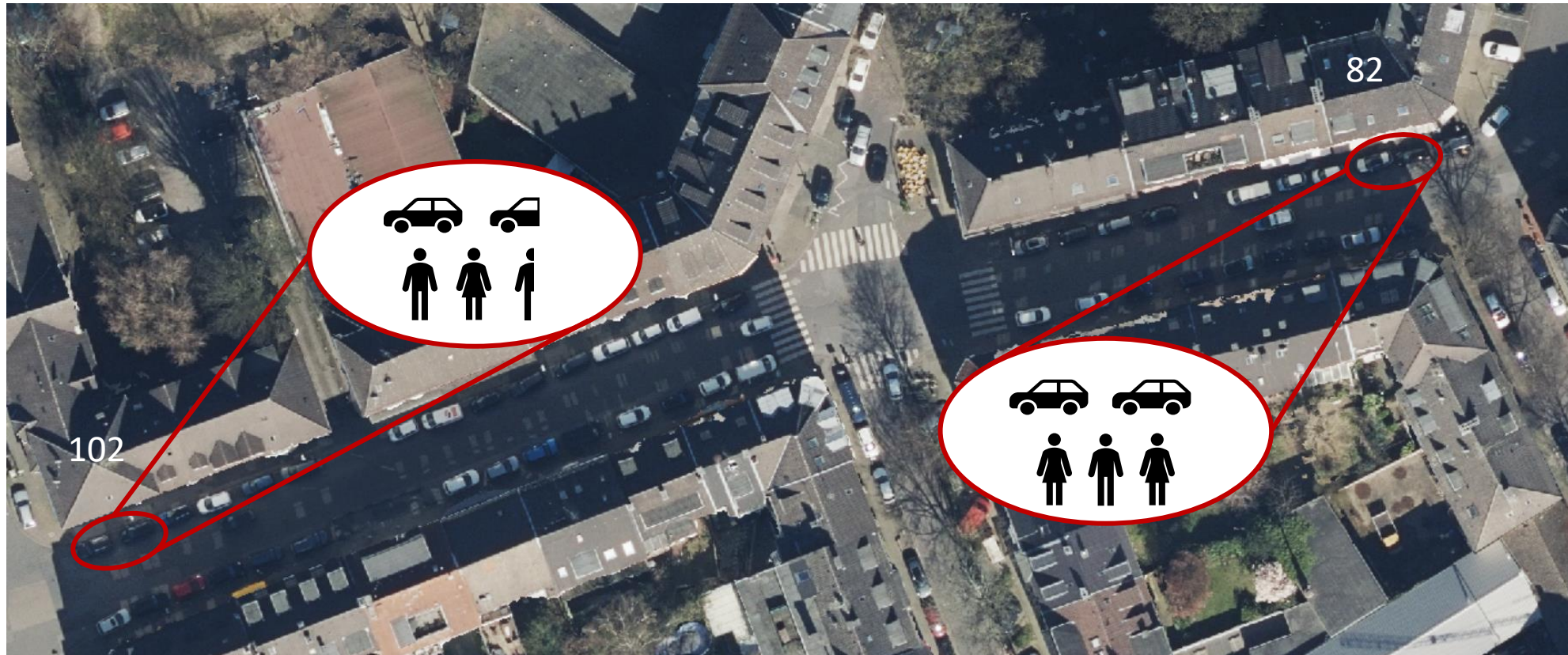
→ Leitfadengestütztes Interview mit Mitarbeitenden der städtischen Verwaltung

Übersicht der Erhebungen

Stadt	Wirkungsevaluation					Prozessevaluation
	Nutzungs- verhalten	Parkwechsel- vorgänge	Fußverkehrs- aufkommen	Online- Befragung	Radverkehrs- aufkommen	Interview
Bochum	✓	✓	✓	✓		✓
Essen	✓	✓	✓	✓		✓
Everswinkel	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Köln	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Radevormwald	✓	✓	✓	✓		✓

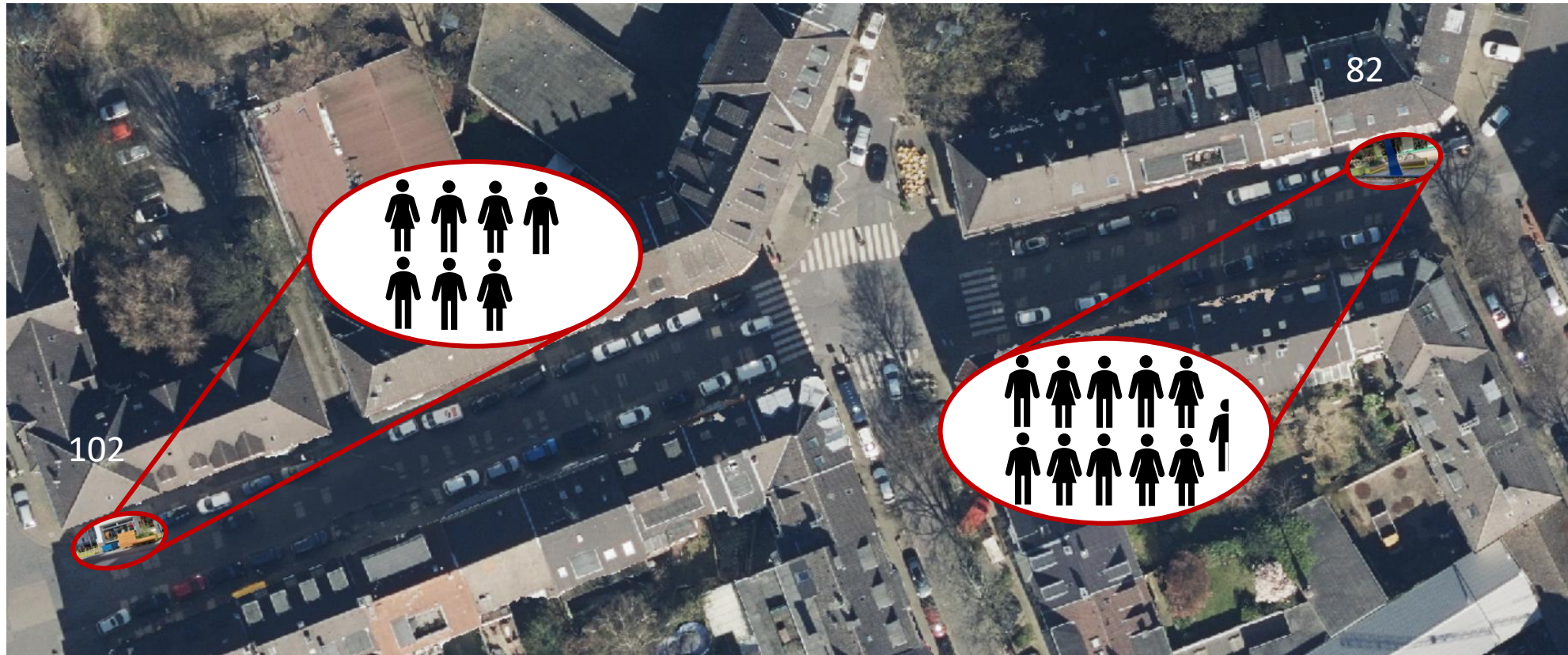
Nutzung der Flächen „vorher - während (Essen)“

Durchschnittliche Nutzung als Parkplatz (gesamt, innerhalb der beobachteten acht Stunden)



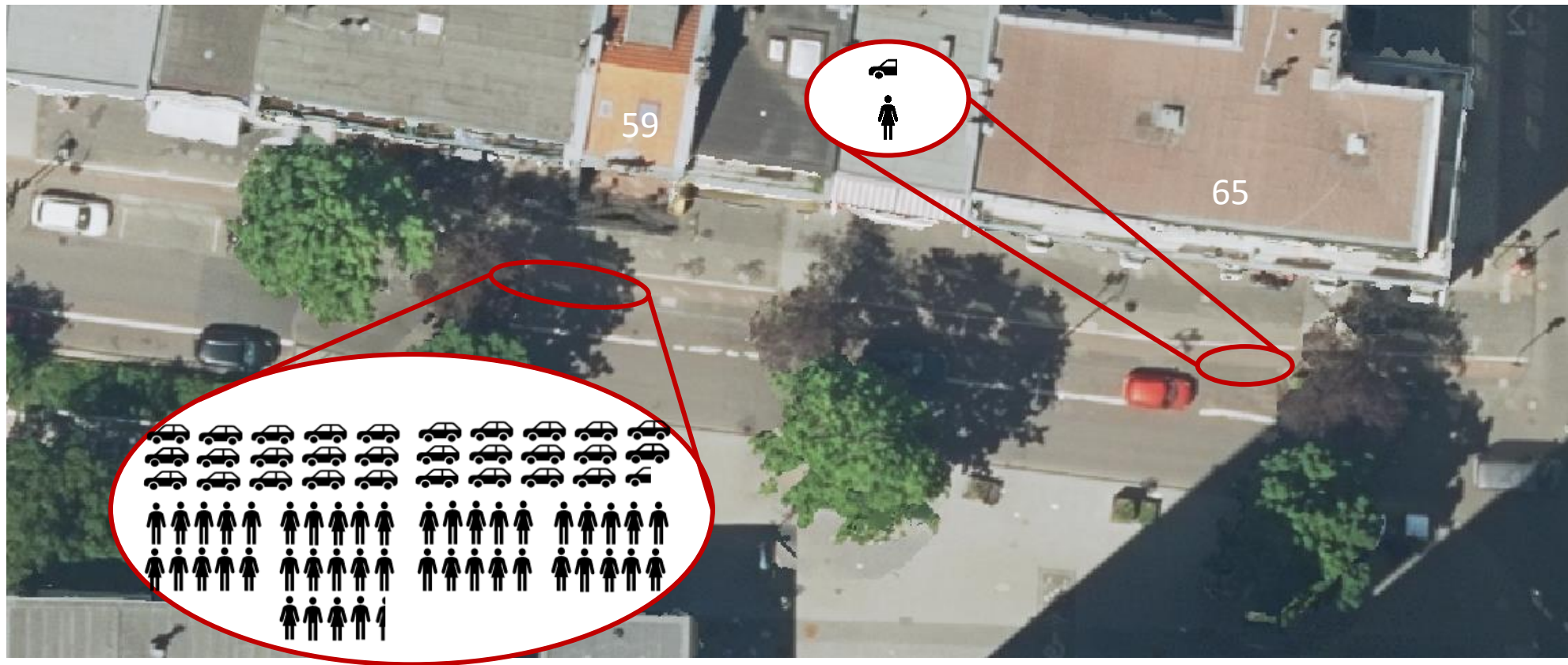
Nutzung der Flächen „vorher - während (Essen)“

Durchschnittliche Nutzung als Stadt-Terrasse (gesamt, innerhalb der beobachteten acht Stunden)



Nutzung der Flächen „vorher - während (Köln)“

Durchschnittliche Nutzung als Parkplatz (gesamt, innerhalb der beobachteten acht Stunden)



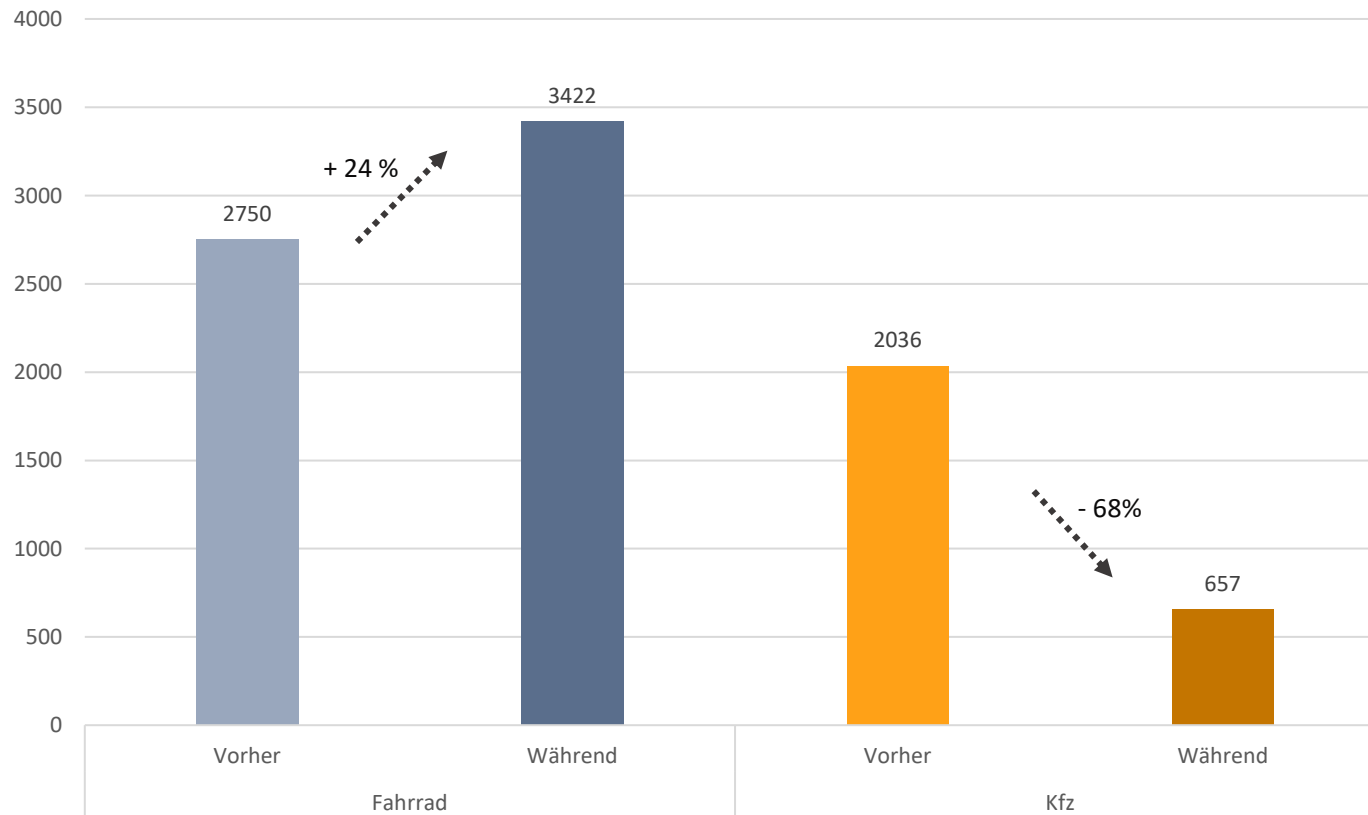
Nutzung der Flächen „vorher - während (Köln)“

Durchschnittliche Nutzung als Stadt-Terrasse (gesamt, innerhalb der beobachteten acht Stunden)

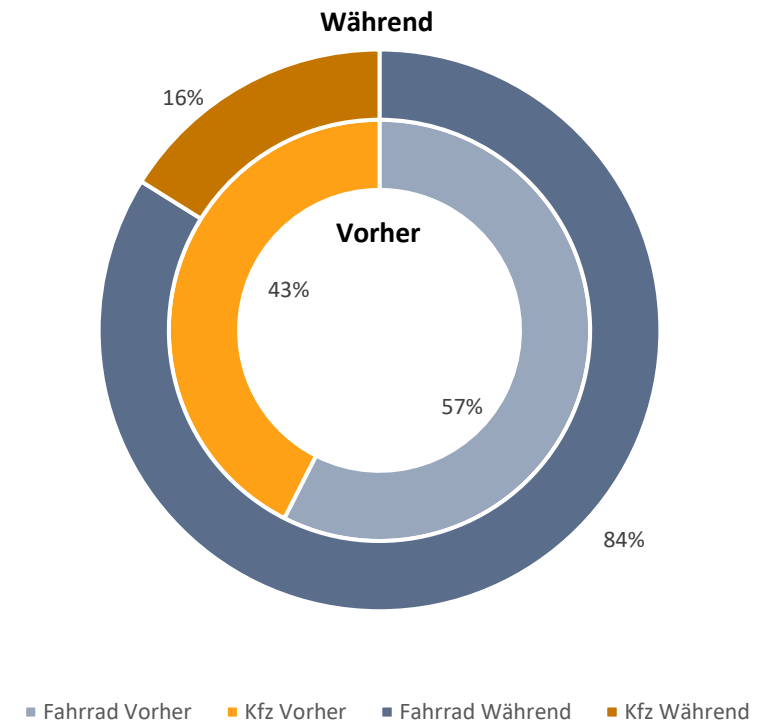


Rad- und Kfz-Verkehrsaufkommen „vorher“ – während“ (Köln)

Absolutes Rad- und Kfz-Verkehrsaufkommen
(Di, 31.05.22 (vorher) und Di, 16.08.22 (während), 00:00 bis 23:59 Uhr)



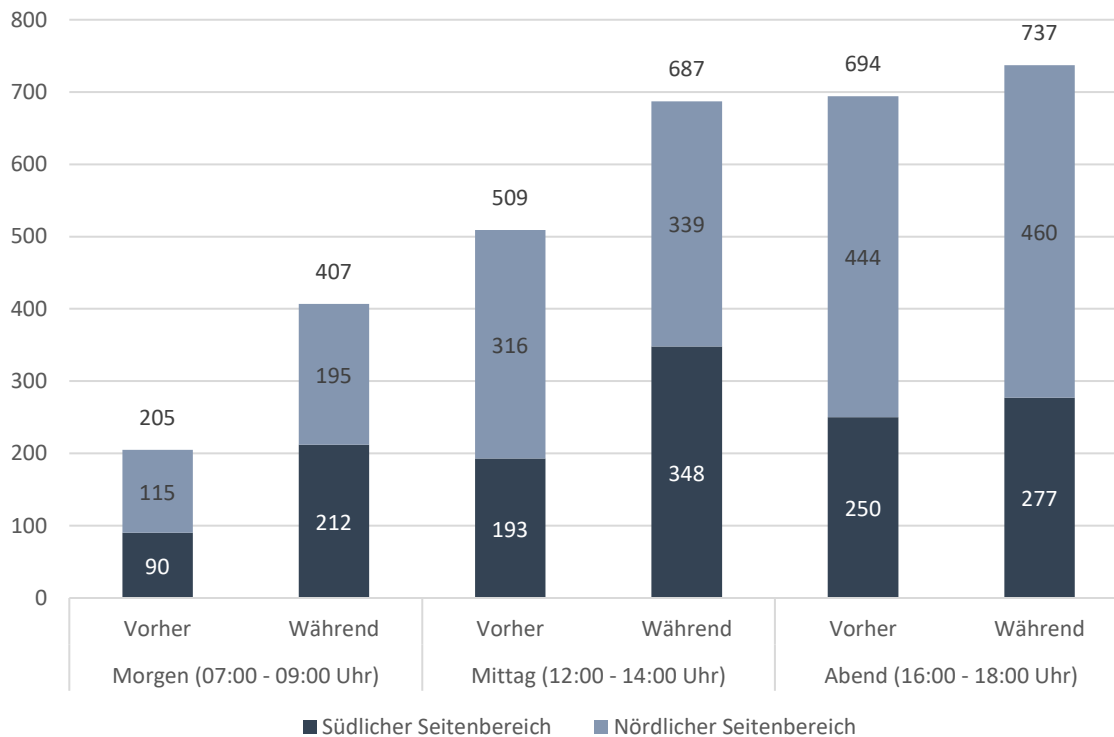
Relatives Rad- und Kfz-Verkehrsaufkommen
(Di, 31.05.22 (vorher) sowie Di, 16.08.22 (während), jeweils 00:00 bis 23:59 Uhr)



Fußverkehrsaufkommen „vorher - während (Essen)“

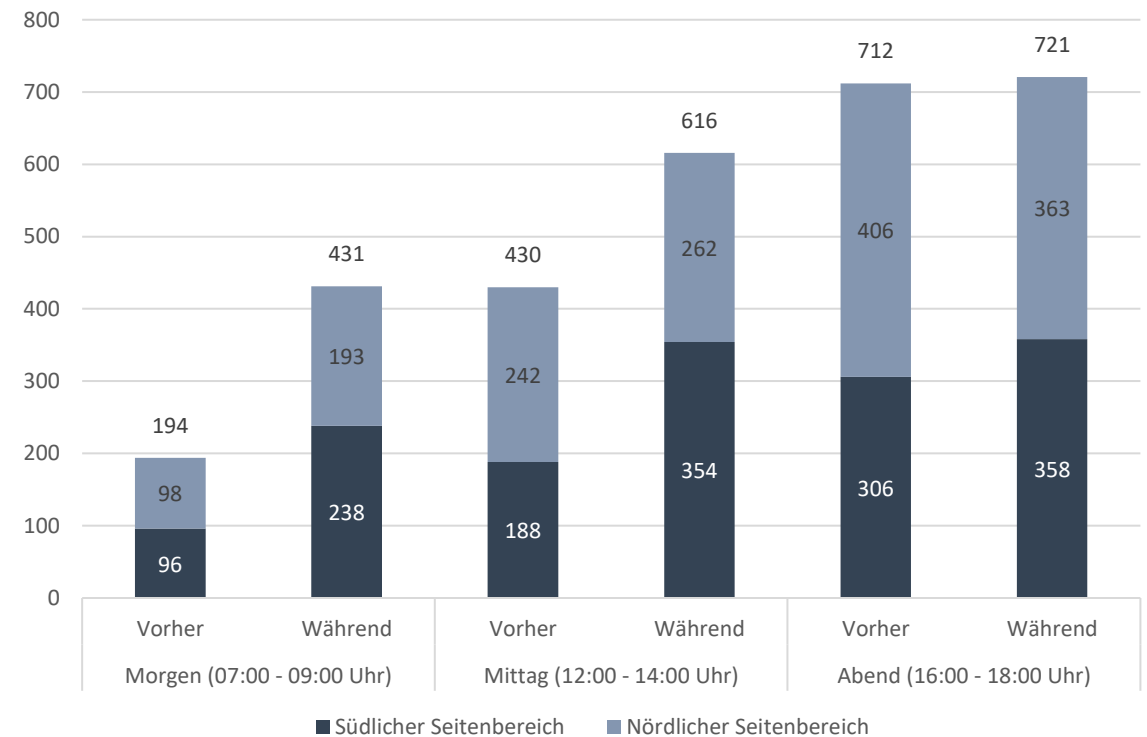
Gesamtes Fußverkehrsaufkommen nach Zeitintervallen,
Gemarkenstraße 82

(Di, 26.07.22 (vorher) sowie Di, 13.09.22 (während), jeweils 07:00 – 09:00 Uhr,
12:00 – 14:00 Uhr, 16:00 – 18:00)



Gesamtes Fußverkehrsaufkommen nach Zeitintervallen,
Gemarkenstraße 102

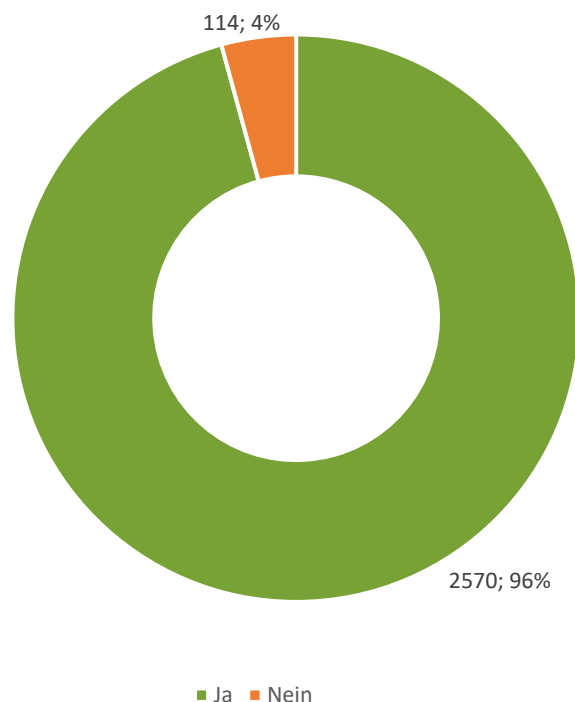
(Di, 26.07.22 (vorher) sowie Di, 13.09.22 (während), jeweils 07:00 – 09:00 Uhr,
12:00 – 14:00 Uhr, 16:00 – 18:00)



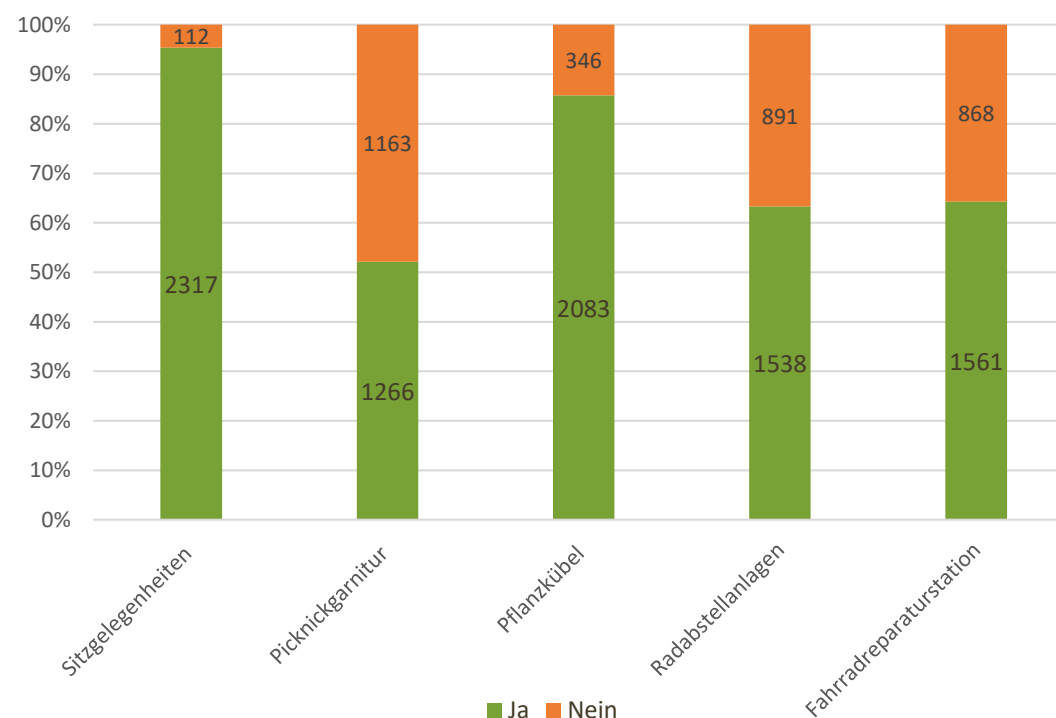
Anmerkung: Während der Vorher-Erhebung waren Schulferien!

Wahrnehmung der Stadt-Terrassen (Köln)

Allgemeine Wahrnehmung der Stadt-Terrassen
(n = 2684)

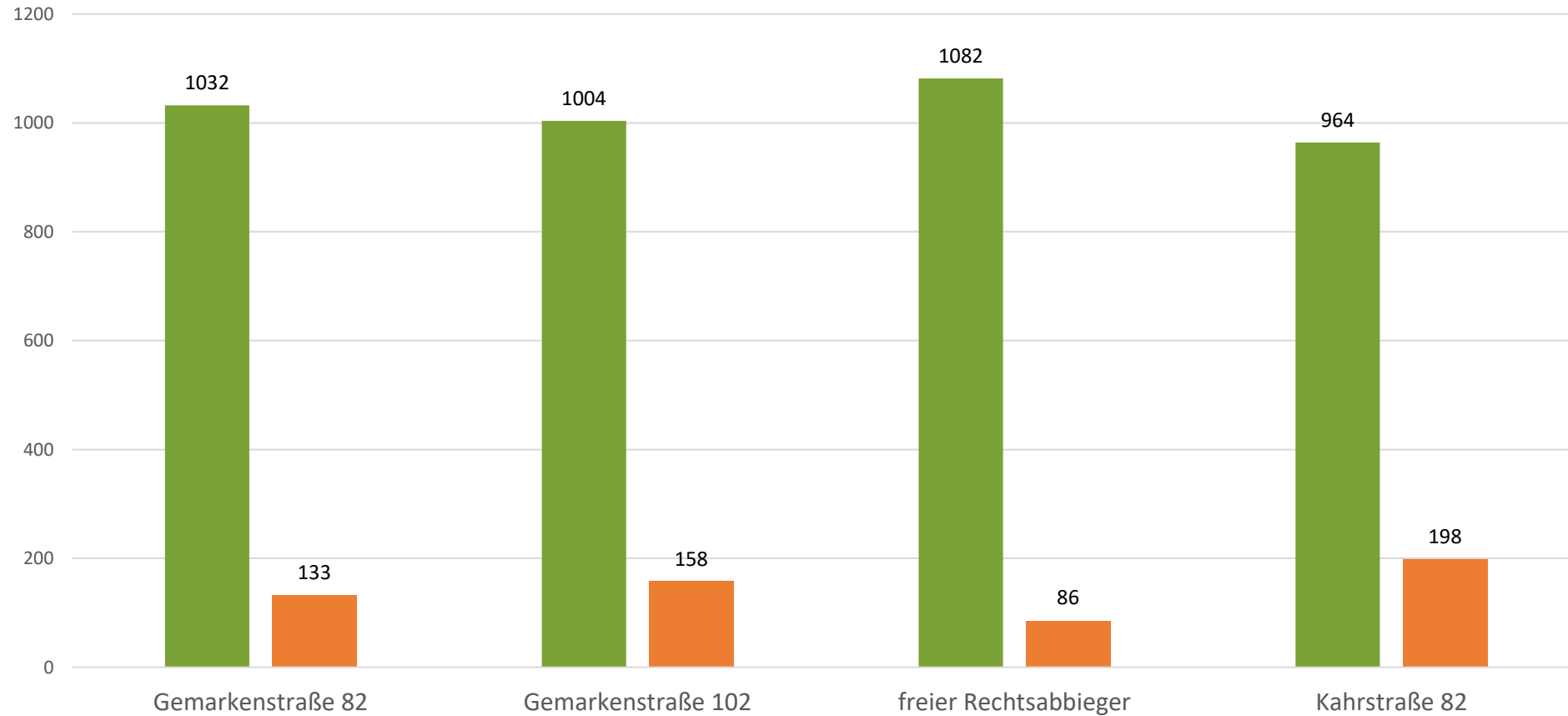


Wahrnehmung der verschiedenen Stadt-Terrassen Elemente
(n = 2429)



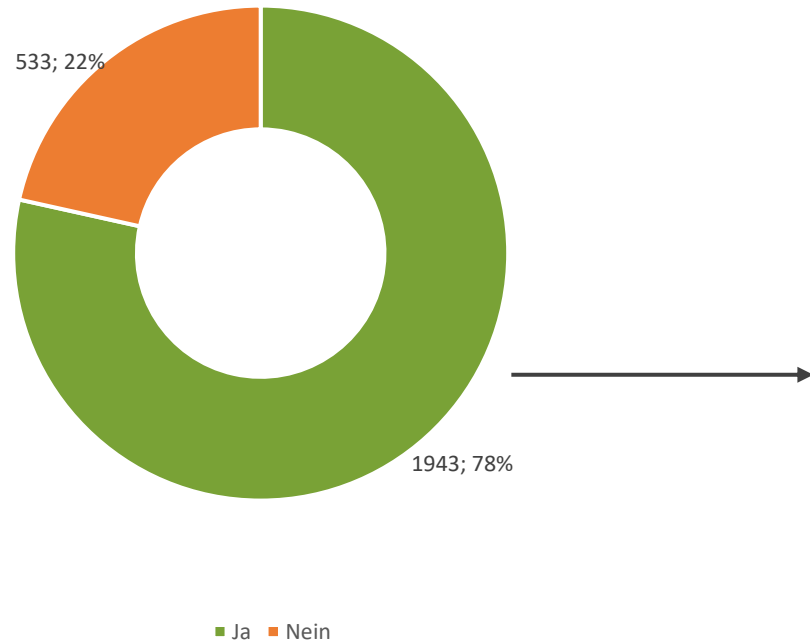
Wahrnehmung der Stadt-Terrassen (Essen)

Allgemeine Wahrnehmung der Stadt-Terrassen an den verschiedenen Standorten (n = 1179)

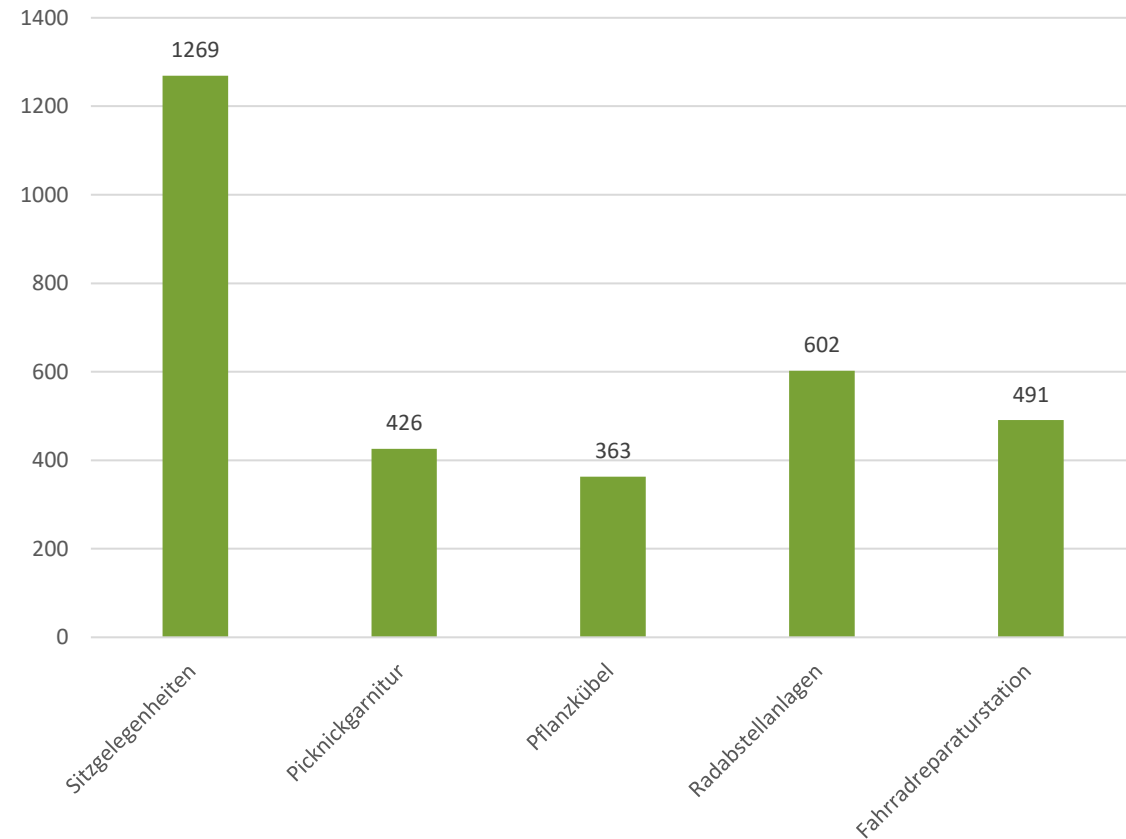


Nutzung der Stadt-Terrassen (Köln)

Allgemeine Nutzung der Stadt-Terrassen
(n = 2476)

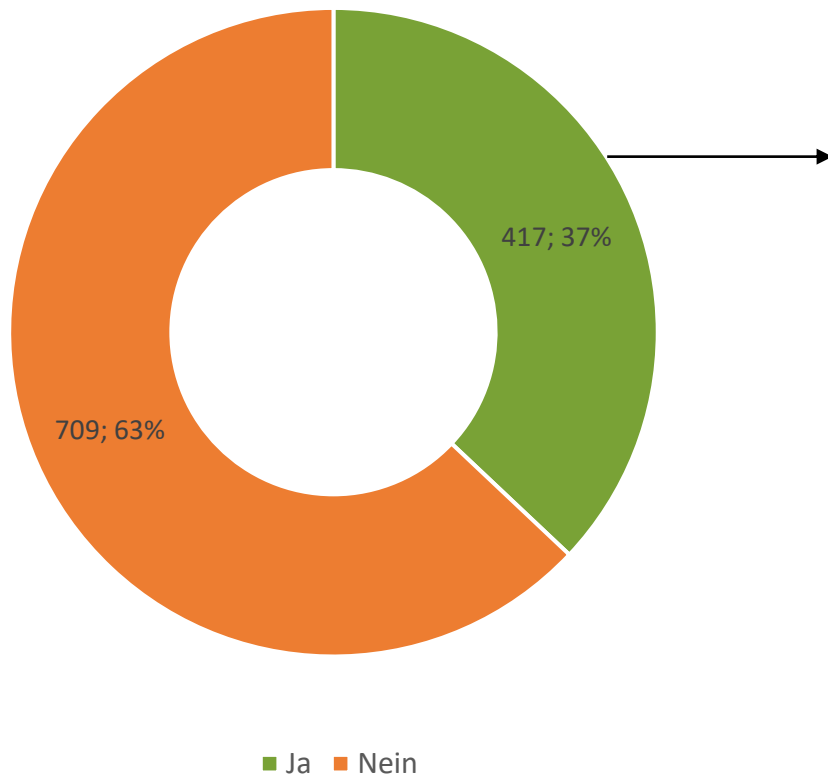


Nutzung von spezifischen Stadt-Terrassen Elementen
(n = 1943, Anzahl der Nennungen: 3151)

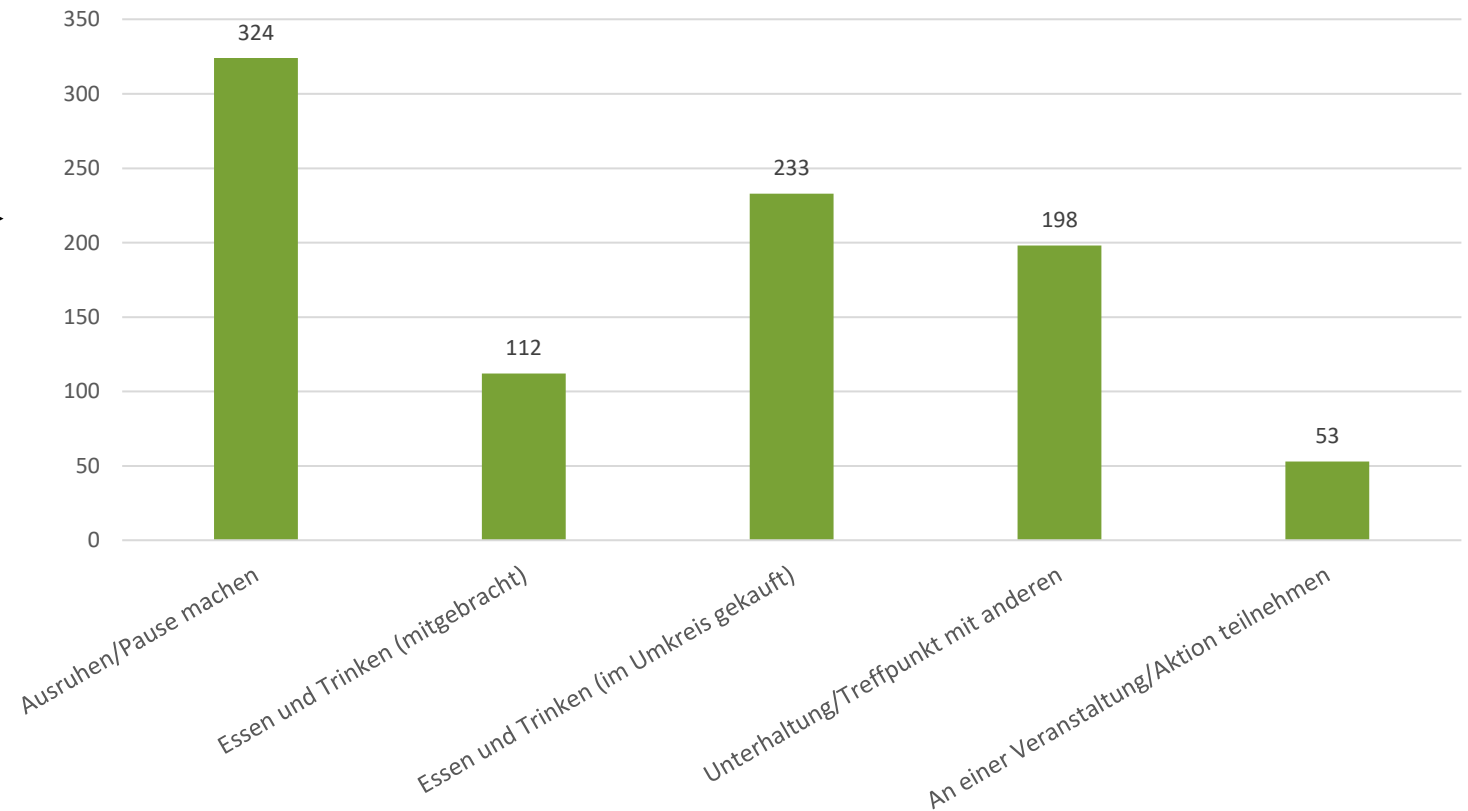


Nutzung der Stadt-Terrassen (Essen)

Allgemeine Nutzung der Stadt-Terrassen
(n = 1126)

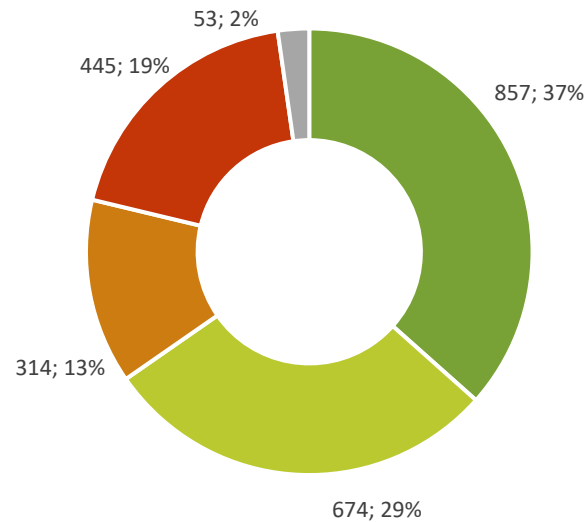


Angabe über die an den Stadt-Terrassen ausgeübten Aktivitäten (n = 417,
Anzahl der Nennungen: 920)



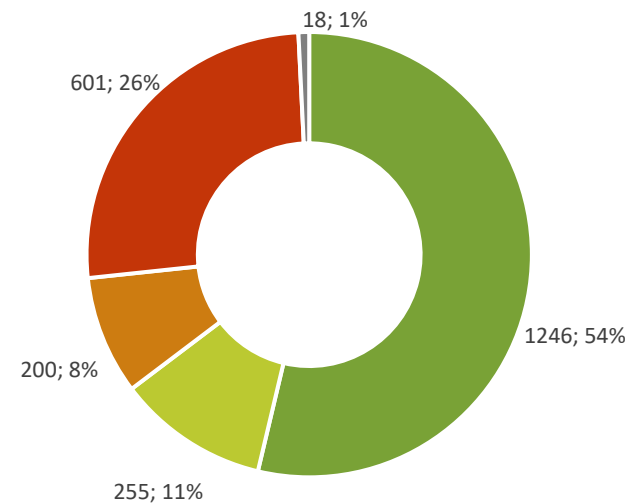
Bewertung der Stadt-Terrassen (Köln)

Bewertung der Stadt-Terrassen
(n= 2343)



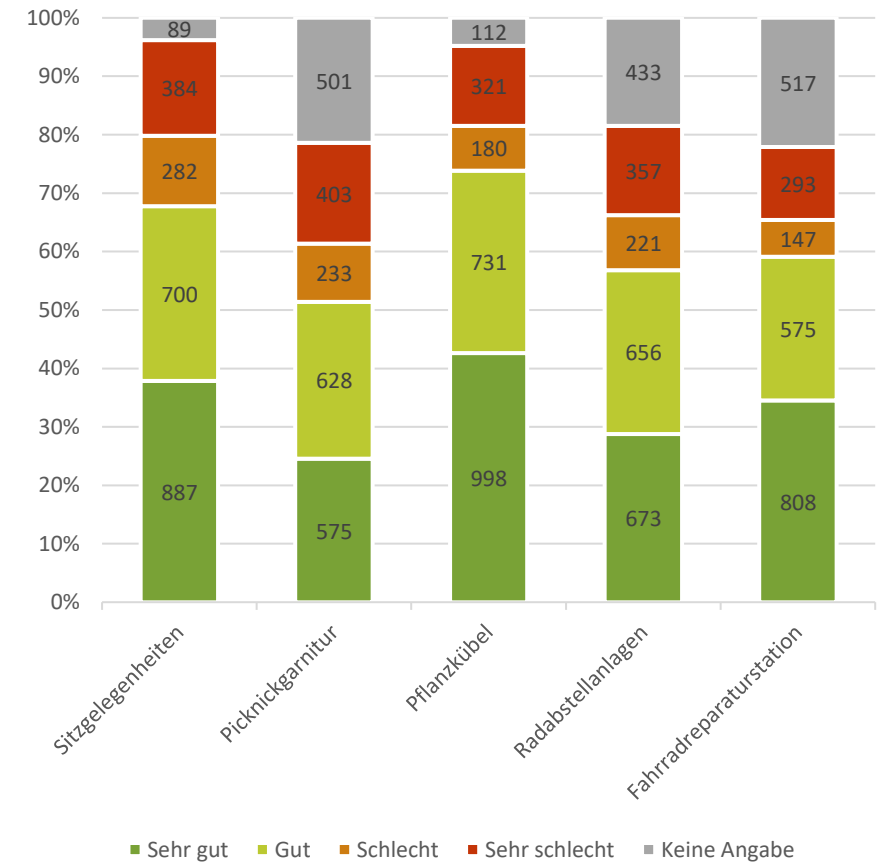
Sehr gut Gut Schlecht
Sehr schlecht Keine Angabe

"Stadt-Terrassen sind Gewinn für die
Deutzer Freiheit."(n= 2343)



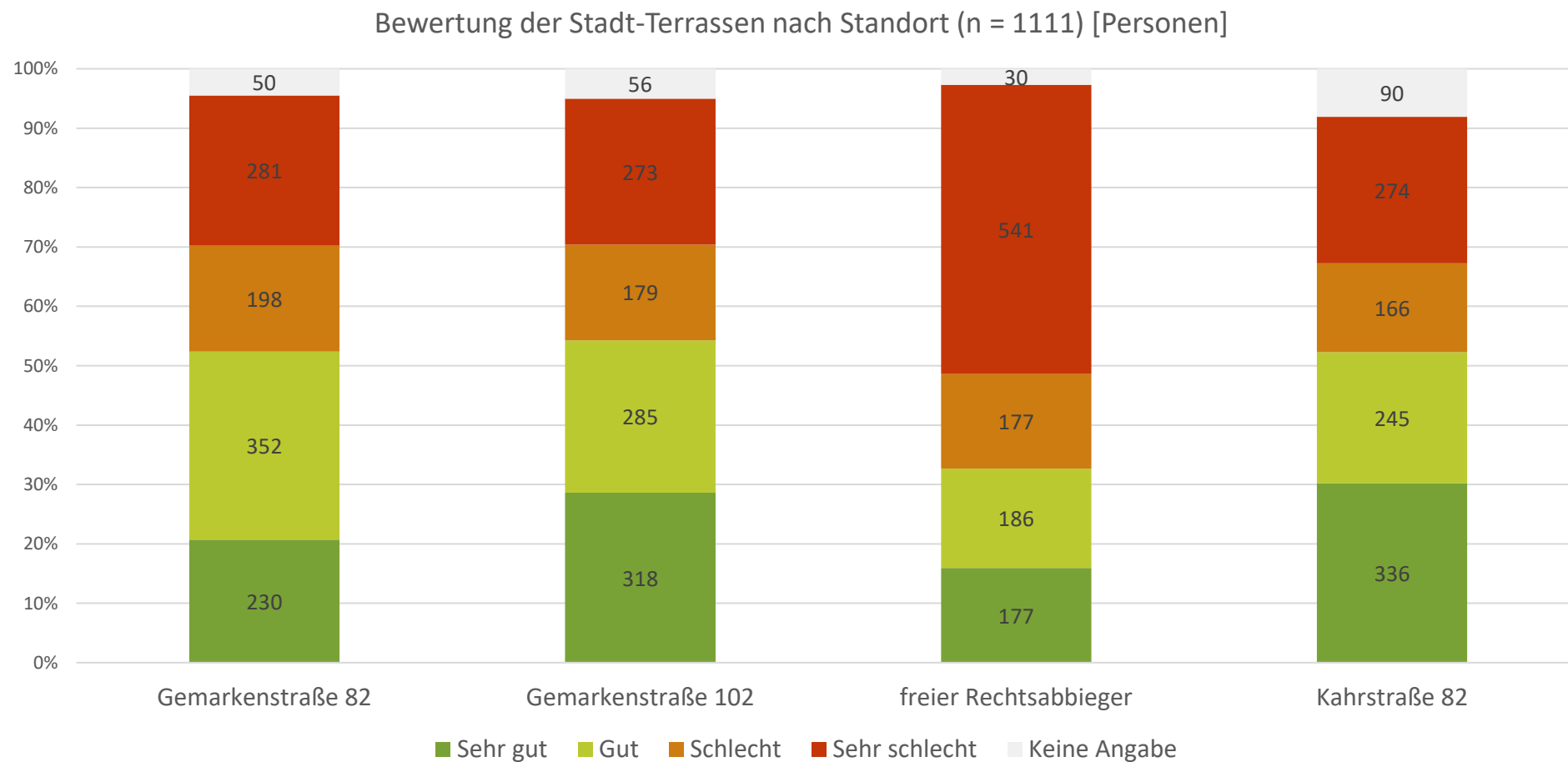
Ich stimme zu.
Ich stimme eher zu.
Ich stimme eher nicht zu.
Ich stimme nicht zu.
Keine Angabe

Bewertung der Stadt-Terrassen nach Element
(n= 2343)



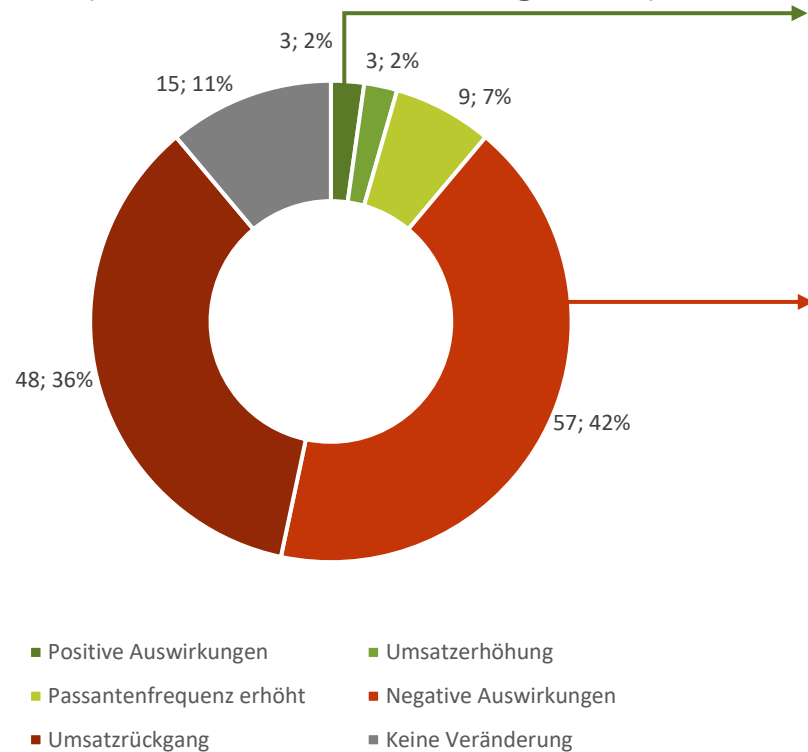
Sehr gut Gut Schlecht Sehr schlecht Keine Angabe

Bewertung der Stadt-Terrassen (Essen)



Gewerbespezifische Auswertung (Köln)

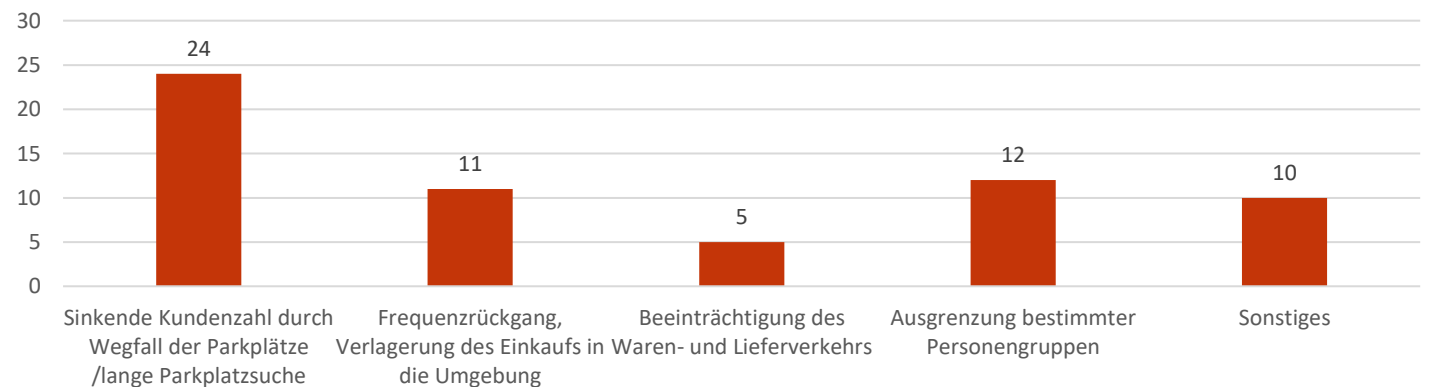
Gewerbespezifische Auswirkungen durch den Verkehrsversuch/die Stadt-Terrassen auf der Deutzer Freiheit
(n = 104, Anzahl der Nennungen: 132)



Angaben der Gewerbetreibenden zu **positiven** Auswirkungen des Verkehrsversuchs auf das Gewerbe (Freitextfeld, n = 3, Anzahl der Nennungen: 3)

- Ausweitung Außengastronomie
- Längerer Aufenthalt auf der Deutzer Freiheit
- Ruhigere Straßen

Angaben der Gewerbetreibenden zu **negativen** Auswirkungen des Verkehrsversuchs auf das Gewerbe (Freitextfeld, n = 45, Anzahl der Nennungen: 62)





Fazit

Fazit (vorläufig)

- Die öffentliche Fläche wird als Stadt-Terrasse effektiver genutzt, als als Stellplatz (mehr Personen).
- Das Fußverkehrsaufkommen wird eher weniger beeinflusst bzw. ist deutlich schwerer messbar bzw. vorsichtig zu interpretieren.
- Das Radverkehrsaufkommen hat zugenommen (Verkehrsversuch).
- Die Stadt-Terrassen werden wahrgenommen.
- Insgesamt zeigt sich eine positive Bewertung der Stadt-Terrassen, wobei sich auch eine Lagerbildung zeigt.
- Sitzgelegenheiten und Pflanzkübel, aber auch die Radstation werden besonders positiv wahr- und angenommen.

Fazit (vorläufig)

- Kombination mit Verkehrsversuchen (Sperrungen für den Kfz) sind sinnvoll.
- Die Gruppe der Gewerbetreibenden fällt weiterhin als „Gegner“ der Aktion auf. Gastronomie profitiert.
- Mediale Berichterstattung kann dabei einen (großen) Einfluss auf die Meinung der Bevölkerung haben.
- Gewerbe/Anwohnenden sollten aktiv und frühzeitig mit einbezogen werden.
- Sonnenstand berücksichtigen und/oder Verschattungselemente anbringen
- Wartung und Pflege, Reinigung klären
- Mindestanspruch an Gestaltung vs. Niederschwelligkeit des Angebots.

Ansprechpartner*in

Sven Brückner

Glockengasse 37-39 | 50667 Köln
Tel.: 0221-20808-743
sven.brueckner@vrs.de

Verkehrsverbund Rhein-Sieg
Zukunftsnetz Mobilität NRW,
Geschäftsstelle und
Koordinierungsstelle Rheinland

Zukunftsnetz Mobilität NRW

Prof. Dr.-Ing. Iris Mühlenbruch

Hochschule Bochum
Fachbereich Bau- und Umweltingenieurwesen
Institut für Mobilität und Verkehrssysteme
Am Hochschulcampus 1
44801 Bochum

Tel.: +49 234 32 10158
Fax: +49 234 32 14274
E-Mail: iris.muehlenbruch@hs-bochum.de

